

ARCHITEKTURREISE BRASILIEN

SÃO PAULO, BRASÍLIA & RIO DE JANEIRO

Reiseprogramm

25. April bis 6. Mai 2018



25. Juli 2017



WILLKOMMEN IN BRASILIEN!

Brasilien, so kontrastreich und spektakulär wie kein anderes Land. Neben den schönsten Stränden und atemberaubenden Naturschauspielen brachte es auch den Visionär Oscar Niemeyer hervor, der mit Lucio Costa, Affonso Reidy und weiteren Architekten die Brasilianische Moderne weltweit bekannt machte. Nebst bekannten Gebäuden wie dem Ministerium für Gesundheit und Kultur, kurz MEC, dem Museum für Moderne Kunst MAM in Rio de Janeiro planten und konstruierten sie Brasília, eine der jüngsten Hauptstädte der Welt.

Als einer der aufstrebenden BRIC Staaten und mit der Vergabe der Fußballweltmeisterschaft 2014 sowie der Olympischen Sommerspiele 2016 hat Brasilien die letzten Jahre weltweit Aufmerksamkeit auf sich gelenkt. Dies hat das brasilianische Selbstbewusstsein gestärkt und war Ursprung vieler Infrastrukturprojekte und Reformen, deren Auswirkungen heute sichtbar sind. Unsere Reise führt uns in vier verschiedene Städte Brasiliens, jede ist bekannt für ihre besondere Eigenheit.

Lektüre über Brasilien

Michael Reid, *The Troubled Rise of a Global Power*

Larry Rother, *Brazil on the Rise*

Peter Burghardt, *Gebrauchsanweisung für Brasilien*

Brazil Architectural Guide, DOM Publishers, Kimmel, Tiggemann, Santa Cecília

Wir müssen die Welt verändern, Oscar Niemeyer



METROPOLE, STRANDLEBEN UND DIE GEPLANTE STADT

Rio de Janeiro ist UNESCO Weltkulturerbe und wird wegen der spektakulären landschaftlichen Kulisse auch Cidade Maravilhosa - wunderbare Stadt - genannt. Hier kombiniert sich der urbane Lebenswandel perfekt mit dem süßen Strandleben.

Ein riesiger, fast unendlich dicht besiedelter Teppich. São Paulo ist mit 11,3 Millionen Einwohnern eine der größten Städte der Welt und die bevölkerungsreichste in der südlichen Hemisphäre. In diesem wichtigsten wirtschaftlichen, finanziellen und kulturellen Zentrum Brasiliens gibt es auch zahlreiche architektonische Highlights zu entdecken.

In den späten 1950er Jahren erbaut, ist Brasiliens Hauptstadt eine der jüngsten der Welt. Geplant und erbaut wurde sie von Lucio Costa und Oscar Niemeyer, die damit Weltberühmtheit erlangten. 1987 wurde Brasília von der UNESCO zum Weltkulturerbe ernannt und ist ein Must-See für Architekten und Stadtplaner.

Musik zur Einstimmung

Tom Jobim, João Gilberto, Caetano Veloso, Chico Buarque, Vinícius de Moraes, Gilberto Gil, Marisa Monte, Tim Maia, Ed Motta, Seu Jorge, Maria Bethania, Elis Regina, Bebel Gilberto

Filmtipps

Oscar Niemeyer - Das Leben ist ein Hauch, Fabiano Maciel, 2010

Flores Raras (Die Poetin), Bruno Barreto, 2013, Film über das Leben der Architektin Lota Macedo Soares und ihre Beziehung zur Schriftstellerin Elizabeth Bishop

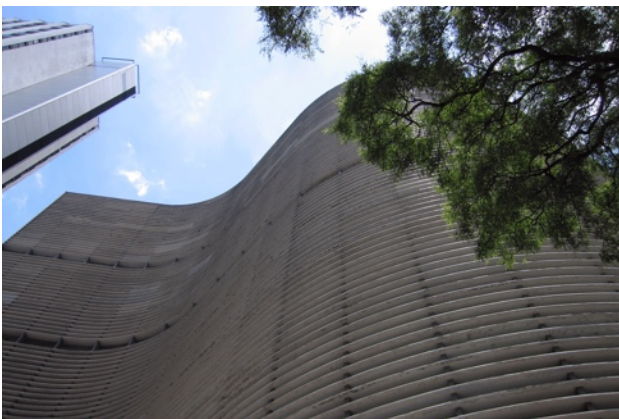
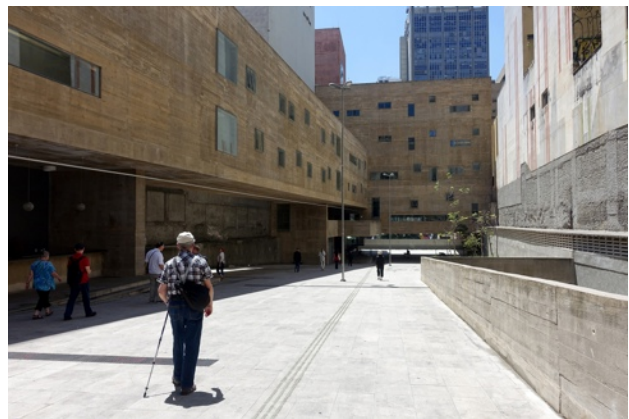
Central do Brasil, Walter Salles, 1998

SAO PÃOULO

Die Wirtschaftsmetropole Brasiliens entstand aus einem kleinen Dorf von Kaffeebauern. Das grösste Wachstum fand um die Jahrhundertwende vom 19. ins 20. statt. Die vielen Immigranten brachten die Moderne aus Europa nach Brasilien. In der Architektur wurde die Moderne nicht nur als ein Stil verwendet, sondern die Ideen wurden angepasst an die verschiedenen sozialen, strukturellen und klimatischen Gegebenheiten.

Ein zweiter sehr wichtiger Stil in São Paulo ist der Brutalismus. Architekten wie Lina Bo Bardi, Paulo Mendes da Rocha und Vilanova Artigas bildeten die Paulista Schule, die dem europäischen Brutalismus verbunden ist und schufen viele einzigartige und berühmte Bauten wie das Kunstmuseum São Paulo MASP, das Skulpturenmuseum MuBe und die Architekturfakultät.

Heute ist São Paulos Architekturszene die lebhafteste in Brasilien. Zahlreiche junge Studios und Büros erregen weltweit Aufmerksamkeit mit ihren Projekten für Wohn-, Gewerbe- oder kulturellen Gebäuden. Tryptique, Brasil Arquitetura und Grupo SP sind nur einige Beispiele von Architekten die in die Fußstapfen ihrer berühmten Vorgänger traten und auch weiterhin einen eigenen lokalen Architekturstil prägen.



Tag 1, Donnerstag, 26. April 2018 - São Paulo

Einführung in die Stadt

- 5.00** **Ankunft in São Paulo**
Transfer, Check-in Hotel, Zeit für Frühstück und Duschen
- Morgen** **Teatro Municipal**, Ramos de Azevedo, Cláudio und Domiziano Rossi, 1903-1911
Viaduto do Chá, die Stahlbrücke aus 1892 wurde 1938 jedoch durch eine neue, doppelt so breite Brücke aus Stahlbeton ersetzt.
Edifício Matarazzo, Marcello Piacentini, Besichtigung der Eingangshalle
Praça da Patriarca, Überdachung, Paulo Mendes da Rocha, 1992-2002
Pátio do Colégio (Besichtigung Innenhof)
Edifício Martinelli, ehemals höchstes Gebäude Lateinamerikas, Giuseppe Martinelli, 1924-28
Praças das Artes, Brasil Arquitetos, Marcos Carum, 2006-12
Galerias: Galeria do Rock, Galeria Nova Barão, Sete de Abril
Mittagessen Restaurant Apfel / Restaurant Guanabara
Biblioteca Mario Andrade, Jacques Pilon
- Nachmittag** **Galeria Metropole**
Praça da República
Edifício Esther, Álvaro Vital Brazil, 1938
Edifício Itália, Adolf Franz Heep, 1953-65
Edifício Copan, Oscar Niemeyer, 1951 - 1966
Pinacoteca, 1897-1900, Umbau von Paulo Mendes da Rocha, 1993-98
- Abend** **Willkommensessen mit 3-Gang-Menü**



Tag 2, Freitag, 27. April 2018 - São Paulo

Wirtschaftszentrum Avenida Paulista & Paulista School

Morgen Avenida Paulista, die 8-spurige Avenue ist die Hauptader São Paulos
Conjunto Nacional, David Libeskind und Hans Eger, 1954-58, Geschäftsgebäude mit Shopping Center
Instituto Moreira Salles, Andrade Morettin, 2017
Banco Sul-Americano, Rino Levi, 1960-63
MASP Museu de Arte São Paulo, Lina Bo Bardi, 1957-68, Innenbesichtigung
Parque Trianon, Paul Villon Barry Parker, 1892
Edifício FIESP, Rino Levi, Paulo Mendes da Rocha 1969, Bürogebäude
Edifício Pauliceia, Jacques Pilon und Gian Carlo Gasperini, 1969, und
Edifício Gazeta, Celso José Maria Ribeiro, José Carlos de Figueiredo Ferraz, 1960er Bürogebäude

Nachmittag Centro Cultural São Paulo, Eurico Prado Lopes und Luiz Telles, 1982, Innenbesichtigung
Ibirapuera Park, Roberto Burle Marx und Otavio Texeira Mendes, 1951-54
Marquise do Parque Ibirapuera
Auditorium Ibirapuera, Oscar Niemeyer, 2002-2005
Ibirapuera Oca, Pavillon von Oscar Niemeyer, 1951-54
Hotel Unique, Ruy Ohtake, 1999-2002



Tag 3, Samstag, 28. April 2018 - São Paulo

Brutalismus und die Escola Paulista

Morgen MUBE Skulpturenmuseum, Paulo Mendes da Rocha, 1987-95
FAU Faculdade de Arquitetura e Urbanismo, Vilanova Artigas, 1961-68, Innenbesichtigung
Casa de Vidro, Lina Bo Bardi, 1950-51, Innenbesichtigung
SESC Pompéia, Lina Bo Bardi, 1977-86, Innenbesichtigung

Nachmittag Transfer und Flug von São Paulo nach Brasília

BRASÍLIA

Der Plan der Verlegung der Hauptstadt Brasiliens von der Küste bis in das Innere des Landes war ein Teil der brasilianischen Verfassung. Bereits 1904 wurde die Cruls Mission mit der Auswahl der am besten geeigneten Standort im Bundesstaat Goiás beauftragt. Erst in den späten 50er Jahren jedoch wurde dieses alte Vorhaben durch Juscelino Kubitschek wieder aufgenommen. Lucio Costas außergewöhnlicher Masterplan für Brasília spielte dabei eine besondere Rolle. Die neue Hauptstadt sollte nicht Gefahr laufen zu einer Provinzstadt zu werden, was zwangsläufig passiert wäre, wenn sie nach traditioneller Art gebaut worden wäre.

Auf den Führungen erfahren Sie mehr über die urbane Strategien Costas und wie er das Projekt zum Erfolg führte. Wir werden die monumentale Achse mit den Regierungs- und Kulturgebäuden besuchen und auch einige Projekte von innen besichtigen. Auch bekommen wir beim Besuch der von Niemeyer entworfenen Wohngebiete und des Universitätscampus einen tieferen Einblick in das urbane Leben.



Tag 4, Sonntag, 29. April 2018 - Brasília

Costas Pilot-Plan und die Monumentalachse

- Morgen**
- Catedral Metropolitana, Oscar Niemeyer, 1959-70
 - Nationalkongress, Oscar Niemeyer, 1956, Innenbesichtigung
 - Praça dos Três Poderes und Espaço Lúcio Costa, Städtebauplan von Lúcio Costa, Gebäude von Oscar Niemeyer 1957-61
 - Panteão da Pátria, Oscar Niemeyer 1985-86
 - Brücke JK, Alexandre Chan, 1998-2002
 - Palácio da Alvorada, Präsidentenpalast, Oscar Niemeyer, 1958
- Nachmittag**
- Palácio Itamaraty, Oscar Niemeyer, 1959-70
 - Santuário de Dom Bosco Kirche, Carlos Alberto Naves, 1963, Innenbesichtigung
 - Fernsehturm, Lúcio Costa, 1957-1967, Besuch der Aussichtsplattform
 - Memorial JK, Oscar Niemeyer, 1980-81
 - Quartel General do Exército, Militärhauptquartier, Oscar Niemeyer und Roberto Burle Marx, 1968-70

Tag 5, Montag, 30. April 2018 - Brasília

Wohnquartiere und Universitätscampus

- Morgen**
- Universität Brasília, verschiedene Architekten, 1960-62
 - Central Institute of Sciences, Oscar Niemeyer 1963-71
 - UnB Bibliothek, José Galbinski, Miguel Pereira
 - UnB Restaurant, José Galbinski und Antônio Carlos Moraes de Castro 1969
 - Superquadra SQS 308, Wohnblock, Oscar Niemeyer und Lúcio Costa, 1960-62
 - Kirche Nossa Senhora de Fatima, Oscar Niemeyer, 1957-58
- Nachmittag** Transfer & Flug nach Rio de Janeiro



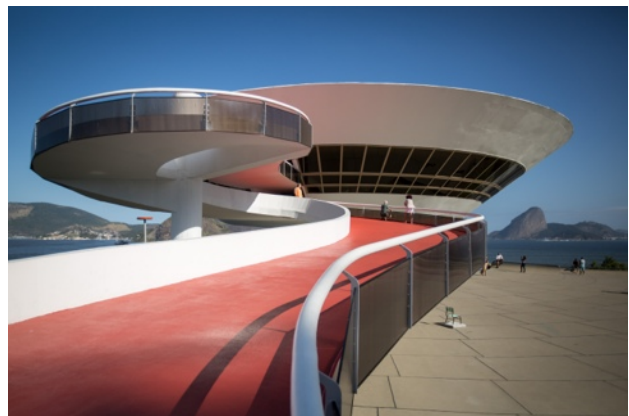
RIO DE JANEIRO

Rio de Janeiro zieht mit seinen Stränden, dem tropischen Klima und der spektakulären landschaftlichen Kulisse Besucher aus der ganzen Welt an. Die brasilianische Moderne, in der Architektur von Oscar Niemeyer angeführt, erlangte weltweit große Anerkennung. Viele der modernen Gebäude von Lucio Costa, Affonso Reidy und den Brüdern Roberto sind architektonische Ikonen, die bis heute einen Besuch lohnen.

Die neuesten architektonischen Highlights entstanden in Hinblick auf die Fußball-Weltmeisterschaft 2014 und die Olympischen Spiele 2016. Das Museum der Zukunft von Santiago Calatrava und das Kunstmuseum von Rio de Janeiro "MAR" von Bernardes Jacobsen Architekten wurden als Teil eines Stadtentwicklungsplans erstellt, der vorsieht das ehemalige Industriefangengebiet in ein neues Zentrum von Wohnen, Arbeiten und Kultur zu konvertieren.

Die Einführungstour am ersten Tag gibt einen Überblick über die Stadtentwicklung der letzten 450 Jahre. Am zweiten Tag lernen wir die Südzone und das legendäre Quartier Copacabana, indem sich auch unser Hotel befindet, kennen. Anschliessend fahren wir zum Wahrzeichen Rios Nachbarstadt Niteroi: das Museu de Arte Contemporânea, kurz MAC genannt, welches Oscar Niemeyer hier einem UFO gleich auf einer Bergspitze landen lies.

Unser letzte Reisetag führt uns in die Westzone von Rio de Janeiro, die Barra da Tijuca, wo sich der Hauptaustragungsort der Olympiade 2016 und das in einem riesigen Park gelegene Wohnhaus der bekannten Landschaftsarchitekten Roberto Burle Marx befinden.



Tag 6, Dienstag, 1. Mai 2018 - Rio de Janeiro

Tag zur freien Verfügung

Optionales Programm

Morgen Besuch Christusstatue (zusätzlich buchbar)

Tag 7, Mittwoch, 2. Mai 2018 - Rio de Janeiro

Einführung in die Stadt

Morgen Praça Mauá mit Museu do Amanhã von Santiago Calatrava, 2015 und Museu de Arte Rio de Janeiro MAR, von Bernardes Jacobsen Arquitetos, 2013
Banco Boavista, Oscar Niemeyer 1946-48
Candelaria Kirche, Grundsteinlegung 1609, 1. Erweiterungen 1775 - 1811 u. 1877, Innenbesichtigung
Casa da França, von Grandjean de Montigny, 1816
Travessa do Comercio, malerische Gasse aus dem 18. Jh.
Praça XV de Novembro, repräsentative Ankunftshafen des 19. Jh
Paço Imperial, erbaut 1743, der ehemalige Königspalast ist seit den 1980ern Kulturzentrum

Nachmittag Confeitaria Colombo, Cafeteria im Stil des Wiener Kaffeehauses, 1894
Largo da Carioca, an diesem Platz stand der Brunnen der Quelle Carioca
BNDES Hauptsitz, von Willer, Stelle, Ramalho, Sanhotene, Oba, Mueller, 1974
Petrobras Hauptsitz, von Forte-Gandolffi, 1967
Catedral Metropolitana, Edgar de Oliveira da Fonseca, 1964-76, Innenbesichtigung
Cinelandia, Platz Floriano Peixoto
Teatro Municipal, Stadtooper, Francisco de Oliveira Passos und Albert Guilbert, 1905-09
Biblioteca Nacional, Sousa Aguiar, 1910, Innenbesichtigung mit Führung
Ministerium für Bildung und Kultur MEC, Lúcio Costa und Oscar Niemeyer, mit Le Corbusier, Roberto Burle Marx, Cândido Portinari, 1936-45
Abfahrt zur Seilbahnstation des Zuckerhuts
Zuckerhut, Aussichtsplattform (wetterabhängig)



Tag 8, Donnerstag, 3. Mai 2018 - Rio de Janeiro

Süd Zone, brasilianische Moderne und Niemeyer

Morgen

Art Deco Spaziergang durch Copacabana

Copacabana Palace Hotel, Architekt Joseph Gire, 1923

Das erste Hotel Copacabanas steht bis heute im Zeichen der Golden 20ies.

Wohngebäude Pedregulho, Affonso Reidy, 1947, Innenbesichtigung

Praça Popular - Caminho Niemeyer, erbaut 2002-14

Museu de Arte Contemporanea MAC Niteroi, Oscar Niemeyer, 1996

Nachmittag

Museum für Moderne Kunst MAM von Affonso Reidy, Carmen Portinho, 1953-67, Theater 2006

Flamengo Park, Affonso Reidy, Lota Macedo, Roberto Burle Marx, 1954-65



Tag 9, Freitag, 4. Mai 2018 - Rio de Janeiro

Tropische Landschaftsarchitektur

Morgen

Sítio Burle Marx, 1949-94

In seinem Landsitz hat Roberto Burle Marx eine Sammlung von über 4000 Pflanzenarten erstellt. Er lebte hier von 1973 bis zu seinem Tod im Jahre 1994. Auf dem Grundstück befindet sich eine Kapelle aus dem 17. Jahrhundert und verschiedene Pavillons, die Burle Marx erstellen ließ.

Nachmittag

Hospital Lagoa, Oscar Niemeyer, 1952-59

Parque Lage, die eklektizistische Villa von Mario Vodret beherbergt heute die Kunstschule Oca Lage

Instituto Moreira Salles IMS, Olav Redig de Campos, 1951

Parque Guinle, Wohnkomplex von Lucio Costa, 1948-54

Tag 10, Samstag, 5. Mai 2018 - Rio de Janeiro

Tag zur freien Verfügung

Abend

Transfer & Rückflug



Programmänderungen und -ergänzungen vorbehalten.

Preis	pro Person im Doppelzimmer EUR 4'290.- pro Person im Einzelzimmer EUR 4'690.- 5% Frühbucherrabatt bis zum 1. September 2017 Verlängerungsnacht auf Anfrage
Reisedaten	Abreise: Mittwoch 25. April 2018 abends Ankunft São Paulo Donnerstag, 26. April 2018 morgens Rückflug ab Rio de Janeiro Samstag, 5. Mai 2018 abends Ankunft Deutschland Sonntag, 6. Mai 2018 morgens
Leistungen (im Preis eingeschlossen)	2 x Übernachtungen in São Paulo Hotel Royal Jardins www.royalhoteis.com.br/royaljardins oder vergleichbar 2 x Übernachtungen in Brasília, Brasilia Palace www.brasiliapalace.com.br oder vergleichbar 5 x Übernachtungen in Rio der Janeiro, Hotel Royal Rio www.royalrio.com.br oder vergleichbar Reiseprogramm laut Beschreibung, inkl. Eintrittsgelder Führung und Reisebegleitung in deutscher Sprache durch unsere ortsansässige Architektin Barbara Iseli von GA Rio de Janeiro 1 x Abendessen (Willkommensabendessen) Hin- und Rückflug mit Lufthansa Frankfurt - São Paulo, Rio der Janeiro - Frankfurt, andere Flughäfen in Deutschland, Österreich, Schweiz als Zubringerflüge möglich Bustransfers in Rio de Janeiro, São Paulo und Brasília Inlandflüge von São Paulo nach Brasília, von Brasília nach Rio de Janeiro inklusive Flughafentransfers
Leistungen (nicht im Preis eingeschlossen)	Reiserücktrittsversicherungen
Gruppengröße	Minimum 12 Personen, Maximum 24 Personen
	GA RIO DE JANEIRO GUIDING ARCHITECTS RIO DE JANEIRO
Reiseleitung	Barbara Iseli, GA Rio de Janeiro
Veranstalter und Buchung	a-tour Architekturführungen in Hamburg Donnerstraße 5 22763 Hamburg Telefon: 0049 40 239 39 717 mail@a-tour.de www.a-tour.de
	Programmänderungen und -ergänzungen vorbehalten